

Sozialmarkt Wien „Öffnet für Flüchtlinge aus der Ukraine“ BILD

ID: LCG22093 | 21.03.2022 | Kunde: Sozialmarkt Wien | Ressort:
Chronik Österreich | Medieninformation

In den drei Märkten des Sozialmarkt Wien können aus der Ukraine geflüchtete Menschen ab sofort Waren des täglichen Bedarfs zu stark ermäßigten Preisen beziehen.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Die drei Märkte von **Alexander Schiel** in den Wiener Bezirken Favoriten, Ottakring und Donaustadt öffnen ihr Angebot ab sofort für Menschen, die vor dem Krieg in der Ukraine flüchten mussten. Sie müssen keinen Nachweis über ihre Einkommensverhältnisse erbringen, um Artikel des täglichen Bedarfs um rund ein Drittel des üblichen Diskontpreises einzukaufen. Sie müssen im Sozialmarkt Wien keine Dokumente der österreichischen Behörden vorweisen, die aufgrund des hohen Andrangs teilweise mit Verzögerung ausgestellt werden. Der Sozialmarkt Wien möchte jenen Menschen aus der Ukraine, die sich derzeit in Österreich aufhalten, unbürokratische und vor allem rasche Hilfe bieten.

„Der Zugang zu leistbaren Lebensmitteln und Waren des täglichen Bedarfs ist vor dem Hintergrund der galoppierenden Preissteigerungen für alle Menschen aus der Ukraine wichtig. Auch Personen, die vor der Weiterreise stehen, können sich an den drei Standorten des Sozialmarkt Wien kostengünstig mit Markenprodukten namhafter Hersteller eindecken“, betont Schiel.

[Über den Sozialmarkt Wien](#)

Der 2008 von **Alexander Schiel** gegründete gemeinnützige Verein Sozialmarkt Wien betreibt drei Geschäfte in der Bundeshauptstadt. Ohne jegliche Förderungen aus öffentlicher Hand leistet der Sozialmarkt Wien damit einen wesentlichen Beitrag, um den Menschen Zugang zu Konsumgütern des täglichen Bedarfs zu schaffen, die für sie nicht leistbar sind. Die drei Geschäfte verzeichnen derzeit über 45.000 registrierte Kunden mit steigender Tendenz. In Wien gelten 21,5 Prozent der Bevölkerung (rund 383.000 Menschen) als arm oder armutsgefährdet (Einkommen von unter 1.328 Euro), die auf Einrichtungen wie Sozialmärkte angewiesen sind, um ihre täglichen Grundbedürfnisse abdecken zu können und damit ein Leben in Würde zu führen. Weitere Informationen auf sozialmarkt.com

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)

